

PRESSEMITTEILUNG

Flensburg, den 22.03.2000

SSW begrüßt die Initiative der NVAG- und WDR-Beschäftigten!

Zur der Gründung der Niebüller Verkehrsbetriebe GmbH am Montagabend in Niebüll hat der zukünftige SSW-Landtagsabgeordnete und Vorsitzende der SSW-Kreistagsfraktion, Lars Harms, aus Koldenbüttel folgenden Kommentar:

„Der SSW begrüßt die Initiative der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Nordfriesischen Verkehrsbetriebe (NVAG) und der Wyker Dampfschiffsgesellschaft Reederei (WDR) sowie von sechs Unternehmen aus Niebüll und der Region, die mit der Gründung der Niebüller Verkehrsbetriebe GmbH versuchen wollen die zum Verkauf stehenden Anteile der NVAG zu erwerben. Der SSW erwartet nun von den Eignern der NVAG, dass sie das Angebot der Beschäftigten ernsthaft und vorrangig prüfen.“

Es sei, so Lars Harms, ein Gebot der Fairness, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Chance bekommen, die von der WDR vor fünf Jahren erworbenen Anteile, zu einem ähnlichen Preis wie damals zu erwerben. Es gehe dabei um die Zukunft eines sehr wichtigen regionalen Unternehmens und um viele Arbeitsplätze für die gesamte Region. Der SSW werde sich deshalb sowohl auf landes- als auch auf kreisebene für einen Erhalt der NVAG-Anteile in der Region einsetzen.

„Für die Weiterentwicklung Nordfrieslands brauchen wir auch in Zukunft eine leistungsstarke Verkehrsgesellschaft,“ so der künftige SSW-Landtagsabgeordnete abschließend.